

Heidelberg

Flusswärmepumpe am Neckar geplant

[20.11.2024] Der Gemeinderat Heidelberg hat die Machbarkeitsstudie für den Bau einer Flusswärmepumpe an der Ernst-Walz-Brücke genehmigt. Damit können die Planungen für das innovative Projekt zur klimafreundlichen Wärmeversorgung weiter vorangetrieben werden.

Der Heidelberger Gemeinderat hat vergangene Woche (14. November) die Ergebnisse einer Machbarkeitsstudie zum Bau einer Flusswärmepumpe am Neckar geprüft und dem Vorhaben mit breiter Mehrheit zugestimmt. Wie die [Stadt Heidelberg](#) mitteilt, soll die geplante Anlage an der Ernst-Walz-Brücke regenerative Wärme aus dem Fluss gewinnen und ab 2029 rund ein Viertel des städtischen Fernwärmebedarfs decken. Mit einer Gesamtleistung von 30 Megawatt wäre sie ein bedeutender Schritt in Richtung Klimaneutralität der Stadt.

Untersuchungen belegen, dass der Standort an der Brücke aufgrund der Nähe zum Neckar und der Anbindung an die Haupt-Fernwärmeleitung besonders geeignet sei. Ergänzend zur technischen Infrastruktur soll das Projekt auch die Freiraumgestaltung berücksichtigen: Geplant sind öffentlich zugängliche Grünflächen und ein weitgehend erhaltener Baumbestand entlang der Mittermaierstraße, der nach den Bauarbeiten sogar erweitert werden könnte. Neue gastronomische Angebote am Neckarufer könnten zudem die Aufenthaltsqualität und das Stadtbild bereichern.

Um die Bürger einzubinden, plant die Stadt eine öffentliche Informationsveranstaltung. Dort werden die Ergebnisse der Studie vorgestellt und Ideen für die nachhaltige Nutzung diskutiert. Der genaue Termin wird noch bekanntgegeben.

(th)

Stichwörter: Wärmeversorgung, Flusswärmepumpe, Heidelberg